

Die Autobahn GmbH und die **Polizei Hessen** haben sich auf eine Zusammenarbeit zur Weiterentwicklung kooperativer intelligenter Verkehrssysteme (C-ITS) auf hessischen Autobahnen geeinigt . Die Kooperation zielt darauf ab, die Verkehrssicherheit für alle Beteiligten zu erhöhen.

Geplant ist, alle 70 Fahrzeuge der Polizeiautobahnstationen in Hessen mit der C-ITS-Technologie auszustatten. Das ermöglicht, Einsatzfahrten und Gefahrenstellen direkt an andere Verkehrsteilnehmende sowie an die Verkehrszentrale Deutschland zu übermitteln . Die Übermittlung der Daten fördert präzise und frühzeitige Informationen sowie schnellere Reaktionen aller Verkehrsbeteiligten.

Die Vereinbarung baut auf einer mehrjährigen Zusammenarbeit auf, die bereits C-ITS-Anwendungen wie „Rettungsgasse“ umfasst. Künftig erhält die Verkehrszentrale Deutschland zudem direkt Informationen von Polizeifahrzeugen darüber, wo sich eine Gefahrenstelle befindet . Dadurch können die Kolleginnen und Kollegen deutlich früher reagieren und beispielsweise Streckenbeeinflussungsanlagen zielgerichtet schalten, um Verkehrsteilnehmende schnell und zuverlässig zu warnen .

Ulf Mielinger von der Hessischen Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit nahm die Kooperationsvereinbarung stellvertretend für die hessische Polizei am Rande des C-ITS-Forums vergangene Woche in Frankfurt von Dr. Achim Reußwig und Susanne Schulz entgegen.